

2018

Ton·Papier

DIE MUSIKZEITUNG DER MARKTMUSIK WOLFSEGG AM HAUSRUCK

*Jahresrückblick
Allgemeines
Terminvorschau*

„KIRCHE KLINGT - 360° ENSEMBLES“

28. April 2018

Das Kirchenkonzert der Marktmusik Wolfsegg – Die Kapellmeisterin Daniela Gründlinger brachte neuen Schwung in unser jährliches Kirchenkonzert mit der Idee die einzelnen Register in den Vordergrund zu stellen.

Dabei ließ sie den Musikerinnen und Musikern freie Hand bei der Stückauswahl und so konnten alle ihr Können und die Besonderheiten ihres Instrumentes zum Besten geben.

Am 28. April war es soweit. Die Kirche verhalf mit ihrer einzigartigen Akustik zu einem phänomenalen Hörerlebnis. Die einzelnen Register spielten aus den verschiedensten Winkeln der Kirche und so wurde das Publikum immer wieder aufs Neue überrascht.

Die Einleitung zu dem Orchesterteil übernahm das „Kükenorchester“ der MM Wolfsegg unter der Leitung von Elisabeth Lehner. Hier spielen die Anfängerinnen und Anfänger auf den Instrumenten im Orchesterverband und schnuppern so erste Vereinsluft.

Das Konzert war ein Erfolg und bei der anschließenden Agape ließen die Anwesenden die Eindrücke noch einmal revue passieren. ☺

Besonderes:

UNSER NEUER HUT!

Dieses Jahr haben wir investiert und uns für alle aktiven Musikerinnen und Musiker einen neuen Hut geleistet. Wir treten jetzt mit einem höheren, schwarzen Hut und neuem Band in grün und rot auf. Wir sind sehr stolz auf unsere neuen Kopfbedeckungen und freuen uns schon, sie euch bei den nächsten Ausrückungen präsentieren zu können!

*Hiermit bedanken wir uns sehr herzlich
bei allen Zuhörerinnen und Zuhörern,
unterstützenden Mitgliedern und allen Firmen
für ihre Unterstützung.
Vielen Dank,*

**TERMINVORSCHAU:
SCHLOSSFEST 2019**

05. Juli – 07. Juli 2019



JAHRESABSCHLUSSFEIER

12. Jänner 2018

Der Jahreswechsel verlief für die Marktmusik sehr entspannt, vor allem weil man die gute Stimmung nach dem gelungenen Konzert gemeinsam beim Obrist genießen konnte und dann in die wohlverdiente Feiertags-Pause startete. Die Jahresabschlussfeier am 12. Jänner beim Wirt z'Friesam zeichnete sich durch ein hervorragendes Ritteressen, beste Gesellschaft und die Nominierung der fleißigsten Probebesucher aus. Besonders wollen wir hier die Familie Gast, Anna, Elisabeth und Fritz hervorheben, die die Wertung wieder mit Leichtigkeit gewinnen konnten. Auf den zweiten Platz kann Forstner Johann stolz sein und den dritten teilen sich Stefan Gast und unser Obmann Wolfgang Papst.



FASCHING

02. 02. 2018

Beim Pfarrgschnas beim Obrist durften wir natürlich auch nicht fehlen und so gingen, besser gesagt krochen, wir als „Schlossbergschnecken“ und mit bester Laune zum Ball und hatten sehr viel Spaß.

Die Kostüme bastelten die Faschingsnarren unter der Anleitung von Tanja Steiner selber. So stimmten wir uns auch optimal auf das Event ein, denn nichts geht über gemeinsames Lachen, Basteln und Feiern. ☺

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

04. März 2018

Ein weiterer Fixpunkt alle zwei Jahre ist die Jahreshauptversammlung. Am 4. März trafen wir uns im Gasthaus Brandlhof und erinnerten uns gemeinsam an die Highlights der letzten beiden Jahre.

Wir freuten uns sehr über die Besucher, Ehrengäste, Interessierte und alle Musiker, die anwesend waren und sich für die Marktmusik Wolfsegg begeistern. Es waren sehr lustige Stunden bei guter Gesellschaft und wir freuen uns schon auf viele weitere spannende Vereinerlebnisse!



MARSCHWERTUNG

16. Juni 2018

Der 16. Juni, Neukirchen an der Vöckla, ca. 19:05 Uhr. – Dieser Termin wird sich wohl in manchen Köpfen unserer Musiker verankert haben. Grund dafür war ein kleiner Schnitzer beim Spielen des Marsches.

Doch unsere gemeinsame Probenarbeit, deren Effizienz vor allem unseren beiden Stabführern Christian, Grille, Schneeberger und Bernhard Höftberger zu verdanken ist, haben sich ausgezahlt.

Wir sind toll marschiert und konnten die Bewerter von unserem Können überzeugen: Mit 90,94 Punkten freuen wir uns über einen weiteren „Ausgezeichneten Erfolg“ in der Leistungsstufe D.

Das Marschieren ist für unsere Marktmusik etwas Besonderes und die Marschwertung eine tolle Gelegenheit, dies immer wieder zu beweisen.

Wir freuen uns schon auf viele Ausrückungen und die nächste Marschwertung in Zipf. ☺





Bekannt und erwartet wie kaum ein anderer Tag im Musikerjahr!

DER 1. MAI!

Wohlbekannt sicher auch in der Bevölkerung teilte sich die Marktmusik auf zwei Wägen auf und erinnerte ebendiese schon zeitig in der Früh an den Feiertag.

Es ist immer ein besonderes Highlight diesen Tag mit den Musikerkollegen und –kolleginnen zu verbringen und es schweißt uns zusammen.

Heuer nutzten wir gleich die Gegebenheit und nahmen das Video für die „Grillpoolchallenge“ auf.

Ihr könnt euch ja auf Youtube von uns überzeugen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die uns immer so herzlich empfangen und uns mit ihren Spenden unterstützen!



TRACHTENSONNTAG

06. Mai 2018

Am 6. Mai luden uns die Goldhaubengruppe und die Feuerwehr ein, den Trachtensonntag, traditionell mit Florianifeier musikalisch zu umrahmen.

Bei schönstem Wetter begleiteten wir die Festgäste vom Marktplatz in die Kirche und holten sie nach der Messe wieder ab. Die Goldhaubenfrauen zeigten wieder ihre Backkünste und jeder Besucher durfte sich über leckere Brote, Kuchen und Torten freuen.

Im Gastgarten vom Gasthof Obrist spielten wir ein paar fröhliche Stücke und die zahlreichen Gäste ließen sich die selbstgemachten Köstlichkeiten, dazu zählte auch Most, schmecken. *Danke für das tolle Fest!* ∞





AUSFLUG

08. September 2018

Der Musikausflug, sozusagen die Belohnung für das Engagement im Musikverein, führte uns heuer am 8. September ins Mühlviertel.

Wir starteten an der Donau zu einer rustikalen Wikingerschiffahrt, bei der unsere Wikingerstärke durch das Rudern gemessen wurde. Ihr könnt uns glauben, es ist gar nicht so leicht ein großes Schiff schneller als 6 km/h zu bewegen. Aber wir haben uns tapfer geschlagen.

So aufgewärmt waren wir bereit für die Wikingerolympiade. Speerwerfen, Bogenschießen und Steinschleudern waren Teil unserer Wikingerausbildung.

Nach so viel Verausgabung stärkten wir uns bei einem Wikingerbuffet - sprich „Brat in der Rein“.

Danach kamen wir wieder zurück in die Gegenwart und sahen uns die innovative Mostkellerei des Donautals an. Der, seines Zeichens Mostsommelier, engagierte Erich Aumüller presst Most und Fruchtsäfte, mit denen er regelmäßig Preise abstaubt.

Die Verkostung war eine Gaumenfreude zu der die flaumigen Mostweckerl perfekt harmonierten.

Es war ein lustiger Tag bei traumhaftem Wetter, den wir beim Obrist ausklingen ließen.



SCHLOSSFEST

06. – 08. Juli 2018

Schulferienbeginn = Schlossfestwochenende. – In Wolfsegg kann man gar nicht mehr anders, als diese beiden Dinge zu verbinden. Heuer fiel das Wochenende auf den 6. – 8. Juli. Ein vielfältiges Programm erwartete die Gäste:

Am Freitag fand das Weinfest, mitsamt den besten Weinen aus Österreich und toller kulinarischer Verpflegung, statt.

Bevor „D’jung Hausrucka“, ein aufstrebendes Blasmusikensemble aus dem Hausruckwald, im Zelt Stimmung machte, konnten sich die Besucher von der neuesten Mode der Trachten Wichtlstube ein Bild machen.

Ein herzliches DANKESCHÖN gilt hierbei allen freiwilligen Models, allen voran den souveränen Goldhaubenfrauen, die uns diese Modenschau überhaupt ermöglichten.

Danke auch an die Trachten Wichtlstube, die die Dirndl, Lederhosen, Trachtenkostüme und Kindermoden zusammenstellten und uns hervorragend betreuten.

Am Samstag bekamen wir Besuch von Lydia Prenner-Kasper, einer bekannten Kabarettistin, die vor allem den Männern ordentlich auf den Zahn fühlte. Mit ihrem Programm „Weiberwellness“ konnte sich wohl die eine oder andere Besucherin identifizieren und auch für die Herren war etwas zu lachen dabei. Die gute Stimmung konnte auch durch das unbeständige Wetter nicht getrübt werden. Nach dem gelungenen Kabarett ging es mit „The Fancy Age“ heiter weiter. Es wurde viel und lange gesungen und gelacht.

Der Sonntag begann mit einer feierlichen Messe im Schlosspark. Die Bergknappenkapelle Kohlgrube umrahmte den Frühschoppen, der sich durch gute Stimmung und unterhaltsame Kinderbetreuung auszeichnete.

Danke an alle Helfer und vor allem Sponsoren, ohne die ein solches Fest nicht möglich wäre!

Wir freuen uns jetzt schon auf euren zahlreichen Besuch nächstes Jahr, bei dem wir das 15-jährige Bestehen des Schlossfestes feiern werden. ☺



TERMINVORSCHAU:
SCHLOSSFEST 2019

05. Juli – 07. Juli 2019





UNSERE SCHLAGZEUGER

Dieses Jahr wagte ich mich in die hinteren Reihen und habe nachgefragt, was sie zu dem Instrument geführt hat, das sich so wesentlich von allen anderen unterscheidet und wie sie unseren Verein erleben. Wenn ich dabei eins gelernt habe, dann ist dies wohl, dass sie alle der Meinung sind, der wichtigste Teil der Musikkapelle zu sein. Wir können uns glücklich schätzen, eine so motivierte, engagierte und junge Truppe von Burschen an unseren Schlagwerken zu haben. Dass sie als einzige nicht den Mund beim Spielen brauchen, kann man immer wieder gut hören. In den letzten Jahren zeichneten sie sich durch Solos bei unseren Konzerten und ihre wichtige Rolle bei der Marschwertung aus. Wir freuen uns, auch wenn wir es nie zugeben würden, wenn ihr uns noch lange den Rhythmus vorgebt!

WARUM BIST DU SCHLAGZEUGER GEWORDEN?

Stefan: Mich faszinierte es schon immer die verschiedensten Rhythmen zu spielen und gemeinsam mit vielen anderen Musikanten zu musizieren. (Inspiration durch meinen Schlagzeuglehrer Michael Ecklmayer)

Sebastian: Mich hat die Vielfalt der Schlaginstrumente (Pauken, Xylofon, etc.) schon immer fasziniert.

Markus: Ich habe vorher Blockflöte gelernt, und stand vor der Entscheidung wie es weitergehen sollte. Mein Bruder wollte dann Schlagzeug spielen anfangen und ich war quasi sofort überzeugt, und nach etwa 7-8 Jahren motivierter denn je.

Michael: Weil ich unbedingt bei einem örtlichen Verein dabei sein wollte und ich mich für Musik interessiere und das Instrument Schlagzeug das erste war, das mir besonders gefallen hat.

Lukas: Ich habe Schlagzeug gelernt, weil es sehr abwechslungsreich ist und es mich schon immer sehr interessiert hat, verschiedene Rhythmen zu spielen.

SEIT WANN BIST DU BEI DER MM WOLFSEGG?

Stefan: Seit ungefähr 3 Jahren

Sebastian: Seit Sommer 2007 bin ich Mitglied bei der Musikkapelle.

Markus: Seit 2014. Glaube ich

Michael: Seit 5 Jahren

Lukas: Seit ca. 4 Jahren

WAS GEFÄLLT DIR AN UNSEREM VEREIN?

Stefan: Die Marschwertungen sowie die Ausrückungen im Ort und der gemütliche Ausklang nach diesen Ausrückungen!

Sebastian: Das gute Klima und das gemeinsame Musizieren.

Markus: Die Leute sind immer gut drauf, und es ist immer a gaudi :)

Michael: Die Gemeinschaft und der Zusammenhalt ist das Wichtigste. Besonders das Zusammensitzen nach diversen Ausrückungen ist immer sehr lustig.

Lukas: Dass neben den musikalischen Herausforderungen der Spaß bei uns nie zu kurz kommt.

WIE IST ES FÜR EUCH IN DEN REIHEN IMMER GANZ HINTEN ZU STEHEN UND ZU GEHEN?

Stefan: Es hat nur seine Vorteile plus Sprichwort: Das Beste kommt zum Schluss!

Sebastian: Für mich macht das keinen Unterschied zu den vorderen Reihen. Auch wenn man das letzte Glied der Kette ist, ist man für das Orchester ein sehr wichtiger Bestandteil. Vor allem beim Marschieren.

Markus: Jetzt schon Gewohnheit, umso spannender aber auch wenn man mal (z.B. bei einem Solo) vorne steht.

Michael: Bei uns in der Reihe ist es immer sehr lustig. Man kann sich immer ungestört unterhalten und viel Blödsinn treiben. :)

Lukas: Es hat den Vorteil, dass wir ganz hinten das eine oder andere Späßchen mehr haben können.

WAS WÜRDST DU AN UNSEREM VEREIN VERÄNDERN, WENN DU KÖNNTEST?

Stefan: Es passt alles so wie es ist

Sebastian: Ändern würde ich nichts, da ich mit den Vereinsaktivitäten und der Strukturierung sehr zufrieden bin.

Markus: Wahrscheinlich mehr Schlagzeuge kaufen, oder Ohrstöpsel für alle, damit wir unsere Lautstärken endlich von piano in Richtung forte- fortissimo richten können.

Michael: Ich bin mit dem Verein zufrieden.

Lukas: Die Musikproben waren an einem Freitag besser als unter der Woche, da man danach länger im Wirtshaus bleiben kann. Aber das kann sich ja wieder ändern.

WÜRDST DU JEMANDEM RATEN SCHLAGZEUG ZU LERNEN? WARUM, WARUM NICHT?

Stefan: Das Musikinstrument Schlagzeug ist sehr empfehlenswert, da man aufgrund der verschiedenen Begleitungsmöglichkeiten so gut wie jedes andere Instrument begleiten und verstärken kann.

Außerdem ist man bei den Schlagzeugern immer gut aufgehoben!!

Sebastian: Wenn man „Rhythmus im Blut“ hat und gerne improvisiert, ist das Instrument gut geeignet.

Markus: Würde ich auf jeden Fall, jedoch sollte man sich überlegen ob man eher „schöne“ Melodien oder coole Rhythmen spielen möchte, aber man kann sich auch am Schlagzeug kreativ austoben, sodass man eigentlich von beidem genug hat.

Michael: Ja, weil es sehr vielseitig ist und sicher für jeden etwas dabei ist, ob es das Set ist oder ob es Glockenspiele sind. Außerdem ist es fast das wichtigste Instrument in einer Blaskapelle.

Lukas: Ich würde es auf jeden Fall weiterempfehlen, weil es sehr vielseitig ist.

WELCHES BLASINSTRUMENT WÜRD DICH AM MEISTEN INTERESSIEREN UND WARUM?

Stefan: Die Posaune oder die Trompete - schöner und angenehmer Ton (Blechblasinstrumente niemals Holzblasinstrumente)

Sebastian: Vom Klang her ist die Trompete schön, aber auch die anderen Instrumente finde ich interessant.

Markus: Vorerst würde ich natürlich „gar keins“ sagen, da ich kaum noch vom Schlagzeugspielen wegzubringen bin. Was ich mir am ehesten vorstellen könnte, ist Saxophon, wieso weiß ich aber selbst nicht.

Michael: Zugposaune, da es mich fasziniert mit der Zugfunktion die einzelnen Töne zu treffen.

Lukas: Die Zugposaune, weil sie einen sehr schönen Klang hat.

WAS IST DEIN LUSTIGSTES ERLEBNIS IN DER MUSIKKAPELLE GEWESEN?

Stefan: Eindeutig das Bezirksmusikfest in Neukirchen (Marschwertung 2018) BESONDERS die Heimfahrt mit dem Bus.

Sebastian: Als einmal bei einer Probe die gesamte Kapelle während des Marschierens von zwei „Tschinellen“ (Becken) überholt wurde.

Markus: Es gibt sehr viele lustige Momente bei der Marktmusik, da kann ich mich nicht festlegen. Am besten überzeugt ihr euch selbst.

Michael: Das alljährliche Schlossfest ist immer ein Highlight.

Lukas: Besonders lustig ist jedes Jahr der Musikausflug und die Marschwertung mit anschließendem Musikfest.



FERIENPASS

Die Sommerferien starteten für 26 Kinder sehr musikalisch. – Sie konnten alle Instrumente ausprobieren und waren begeistert davon mit den großen Instrumenten schon die ersten Töne zu erzeugen.

Am leichtesten ging das natürlich mit dem beliebten Instrument „Schlagzeug“.

Danach ging der Nachmittag auf der Schanze weiter. Der für die Musik so wichtige Notenschlüssel ging verloren und die Kinder mussten seine Spur aufnehmen. Dazu war es ihre Aufgabe verschiedenste musikalische Hürden zu meistern und den Hinweisen zu folgen, bis sie den Notenschlüssel (und Schokolade) erfolgreich fanden.

Zum Glück konnten alle Kinder die Instrumente erkennen, Notennamen erkennen, Lieder summen und vieles mehr.

So hatte keine Gruppe Probleme und konnten die durch die Anstrengungen geleerten Kraftreserven durch gegrillte Knacker wieder füllen.

Es war ein erfolgreicher und lustiger Tag. Wir freuen uns schon wieder auf viele Besucher! ☺



JUGENDARBEIT

2018

BERICHT DES GEMEINSCHAFTSJUGENDORCHESTERS

GASPOLTSHOFEN-KOHLGRUBE-WOLFSEGG „FRESHWINDS“

Am Samstag, den 21. April 2018, fand bei herrlichem Wetter im Gastgarten vom Gasthof Wirlander in Gaspoltshofen das gemeinsame Konzert der Jugendkapelle „Freshwinds“ und den Blockflötenschülerinnen und -schülern der drei Kapellen statt.

Unter der Leitung von Stefanie Hummer und Andrea Malzer wurden, passend zu dem Motto „Rock´n´concert“, verschiedenste bekannte Stücke wie „Highway to hell“, „Eye of the tiger“ und unterschiedlichste Medleys zum Besten gegeben.

Das zahlreich erschienene Publikum war begeistert. Die Solisten Kilian Hindelang am Saxophon und Johanna Höftberger am Flügelhorn verliehen „Born to be wild“ das gewisse Extra.

Auch das Orchesterstück aller Blockflöten und die Stücke des „Kükenorchesters“ (Anfängerinnen und Anfänger auf „großen“ Instrumenten) waren ein besonderes Highlight.

Es gab allerdings nur eine kurze Pause, da wir für den nächsten Höhepunkt probten: die Marschwertungen in Grieskirchen und Vöcklabruck, deren Wertung wir uns im Rockoutfit und gerüstet mit den tollsten Liedern von Queen und Co stellten. Besonders freuten wir uns über die Auszeichnung in der Kategorie „Kreativ“ in Grieskirchen.

Ein weiteres unglaubliches Erlebnis war die Aufnahme unseres Konzertes im ORF-Studio in Linz. Gemeinsam mit dem Jugendorchester von Ansfelden durften wir einige Stücke zum Besten geben und bekamen Einblick in die Funktionsweise des Radios. Am 7. November um 20.04 Uhr konnte sich jeder von unserem Können überzeugen, denn da waren wir auf Sendung. Wir freuen uns über das Engagement unserer Musikerinnen und Musiker und auf weitere unvergessliche Augenblicke und Auftritte! ☺

OHNE JUGEND - KEINE ZUKUNFT!

Für Fragen zu Unterricht oder Instrumentenkauf stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung!

Kontakt Blockflöte: Petra Burgstaller
T 0664 89 666 98
E petra1.burgstaller@ph-linz.at

Kontakt Instrumente: Tanja Steiner,
T 0699 13 22 71 71
E st.tanja@aon.at





COUNTRY-WOCHENENDE

07. – 09. September 2018

Dieses Country-Wochenende stand ganz im Zeichen der Veränderung. – Statt dem letzten Ferienwochenende starteten wir heuer am vorletzten, von 7. – 9. September 2018, in unser musikalisches Wochenende.

Die größte Veränderung war aber wahrscheinlich die Location. Statt in die altbekannte Luc-ka zurückzukehren, brachen wir in ganz neue Viertel auf. St. Oswald bei Freistadt lernte die motivierte Musikerbande sehr gut kennen.

Wir freuten uns sehr, dass die Burg der Begegnung, geführt durch die Familie Trenda, für uns Platz fand und wir ihr ausgezeichnetes Angebot nutzen konnten.

Wie jedes Country-Wochenende stand das gemeinsame Musizieren im Vordergrund. Ein großer Pluspunkt war das Drumherum, mit dem dieses Wochenende unvergesslich wurde. Erstens gab es ausgezeichnete Verpflegung, wodurch jeder gestärkt in die Gesamt- und Registerproben starten konnte, und zweitens standen uns Hüpfburgen, eine Minigolfanlage, die Möglichkeit zum Bogenschießen, ein Riesen-Wuzzler und ein großes Außenareal zur freien Verfügung. Ein besonderes Highlight war die Kinderdisco, bei der mit der anderen anwesenden Jugendkapelle und mit dem Fußballverein getanzt und gefeiert wurde. Außerdem bekamen wir Besuch von unseren Heimatkapellen, allen voran den jungen Burschen des Musikvereins Gaspoltshofen, die versuchten unsere Lagerfeuerruhe zu stören und unseren schönen Wimpel zu stehlen.

Alles in allem war es ein aufregendes, neues und spannendes Erlebnis, das uns ein Stück weiter zusammenschweißt hat. Überzeugt euch am besten selber durch die Fotos! ☺

TERMIN- ANKÜNDIGUNG:

Am **16.12.2018** werden wir in Wolfsegg in der Kirche die Messe gestalten.

Mit dabei sind unsere Neuanfänger bei den Freshwinds, die unser Jugendorchester verstärken.

Ihr werdet von den begeisterten Musikern auf Weihnachten eingestimmt und anschließend mit heißen Getränken und Keksen verwöhnt! Wir freuen uns auf euer Kommen!



EHRUNGEN

Verdienstmedaille Silber

*Endlicher Markus
Irresberger Maximilian
Papst Wolfgang*

Ehrenzeichen in Silber

Höftberger Hannes

Ehrenzeichen in Gold

Meisinger Erich

Juniorleistungsabzeichen

*Katharina Kronlachner,
mit Auszeichnung bestanden*

Leistungsabzeichen in Bronze

*Josef Benedikt Haugeneder,
mit Auszeichnung bestanden*

Victoria Pomalis,

mit gutem Erfolg bestanden

*Gratulation an die motivierten
Jungmusikerinnen und Jungmu-
siker sowie aktiven Musikerinnen
und Musiker der Marktmusik
Wolfsegg!*

VERSTORBENE UNTERSTÜTZENDE MITGLIEDER:

Ehrenfellner Walter

Dezember 2017

Lidauer Johann

Jänner 2018

Neudorfer Franz

März 2018

König Anton

Mai 2018

Beham Franz

Juli 2018

Riedl Karl

September 2018

AKTIVE MUSIKERINNEN & MUSIKER



Die Marktmusik Wolfsegg umfasst insgesamt 61 Mitglieder, davon sind 29 weiblich und 32 männlich. Gemeinsames Proben, gemeinsame Ausrückungen, gemeinsame Erfolge, gemeinsames Musizieren.

Ein Verein lebt von den Gemeinsamkeiten und der Zusammengehörigkeit, daher freut es uns ganz besonders auf viele engagierte und vor allem auch einige junge Musikerinnen und Musiker zählen zu können.

Wir freuen uns über jede und jeden, der sich dazu entschließt ein aktives oder unterstützendes Mitglied unseres Musikvereins zu werden! ∞

AKTIVE MUSIKERINNEN UND MUSIKER:

Dirigent: Thomas Müller

Flöte: Burgstaller Petra, Gast Elisabeth, Haidinger Claudia, Haidinger Helene, Lehner Elisabeth, Nöhhammer Cornelia, Schneeberger Melanie, Stockinger Katharina

Oboe: Patricia Mayr

Saxophon: Dallinger Anna, Haas Anja, Haidinger Cornelia, Hindelang Kilian, Ratzberger Lena

Klarinette: Doppler Ines, Endlicher Markus, Hofmaninger Theresa, Hofmanninger Katharina, Lidauer Elisabeth, Pennetzdorfer Julia, Pomalis Madeleine, Samhaber Carina, Schneeberger Christian, Schwarz Katharina, Stadlmayr Michaela, Steiner Tanja

Bass-Klarinette: Gründlinger Daniela

Fagott: Haugeneder Josef

Flügelhorn: Kaltenbrunner Franz, Papst Wolfgang, Stögermayr Augustin

Trompete: Forstner Johann, Gast Anna, Irresberger Maximilian, König Evelyn, Meisinger Andrea

Posaune: Bartel Florian, Huemer Daniel, Niedermayr Gerlinde, Pomalis Victoria

Horn: Kossak Lukas, Meisinger Erich, Papst Alois, Pennetzdorfer Michael, Weikinger Felix

Tenorhorn: Dopf Hans, Gast Fritz, Mayr Manuel

Tuba: Höftberger Bernhard, Höftberger Hannes, Irresberger Max, Krichbaum Rupert

Schlagzeug: Gast Stefan, Haidinger Lukas, Haidinger Wolfgang, Schartner Sebastian, Schiermayr Markus, Stockinger Michael

Fahnenträger: Gast Fritz, Kneidinger Harald



• Allgemeines •

OBMANN
**WOLFGANG
PAPST**



DIRIGENT
**THOMAS
MÜLLER**



*Geschätzte Wolfsegger Bevölkerung,
liebe Freunde der Marktmusik Wolfsegg!*

Ein musikalisches Jahr befindet sich wieder einmal auf der Zielgeraden und steuert dem traditionellen Wunschkonzert entgegen. Das vergangene Jahr war geprägt von tollen musikalischen Leistungen, aber natürlich kam auch das Kameradschaftliche nicht zu kurz.

Begonnen haben wir im April mit einem Kirchenkonzert der besonderen Art. Unsere Kapellmeisterin stellte verschiedene Ensembles zusammen, die die Kirche in einen klangvollen Raum verwandelte. Weiter ging es im Juni zur Marschwertung nach Neukirchen/Vöckla. Dort erzielten wir mit unserem Stabführer Christian Schneeberger einen „Ausgezeichneten Erfolg“. Danke an die Stabführer Christian und Bernhard für euer Engagement.

Nach einem sehr erfolgreichen Schlossfest im Juli gab leider unsere Kapellmeisterin Daniela Gründlinger bekannt, dass sie im Herbst ein berufsbegleitendes Studium beginnt und uns daher nicht mehr länger als Kapellmeisterin vorstehen kann. Ich darf mich im Namen aller Musiker bei Daniela für die geleistete Arbeit im letzten Jahr bedanken. Nach intensiver Suche hat sich Thomas Müller aus Weibern bereit erklärt, uns für das Wunschkonzert 2018 zu unterstützen. Wir dürfen Euch recht herzlich zu unserem Wunschkonzert am 01. Dezember einladen.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen meinen Musikern und Musikerinnen für ihre aktive Mitarbeit, bei allen Sponsoren, unterstützenden Mitgliedern und freiwilligen Helfern, beim Graf Eduardo St.Julien für die Bereitstellung des Schlossgeländes und bei allen Vereinen, die uns immer wieder unter die Arme greifen, bedanken. Ich wünsche Euch eine besinnliche Weihnachtszeit, ein frohes Fest und ein gutes NEUES Jahr - 2019.

*Mit musikalischen Grüßen,
Wolfgang Papst*

*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe „Fans“ des Musikvereins Wolfsegg!*

Ich habe die Ehre, beim diesjährigen Wunschkonzert am 1. Dezember dem Musikverein als Dirigent vorstehen zu dürfen. Ich bin geboren, aufgewachsen und wohnhaft in Weibern und beschäftige mich schon seit meiner Jugend intensiv mit Musik (Klarinette, Saxophon, Gitarre, Klavier, Orgel und Gesang). Nach dem Musikgymnasium, der Militärmusik und dem Abschluss des Studiums am – damals noch – Brucknerkonservatorium war ich Lehrer für Klarinette und Saxophon und in sehr jungen Jahren bereits für 10 Jahre Direktor der Landesmusikschulen Haag am Hausruck, Gaspoltshofen und Pram. Im selben Zeitraum war ich auch Kapellmeister von Weibern, Bezirksjugendreferent sowie Wertungsrichter. Im Jahr 2003 zog es mich dann in die Privatwirtschaft wo ich als selbständiger Unternehmensberater für Regional- und Projektmanagement etwa 150 namhafte Projekte umsetzen durfte. Das bekannteste davon ist wohl der Baumkronenweg in Kopfing. Derzeit arbeite ich für einen Industriebetrieb in Ried im Innkreis im Bereich Business Development. Musikalisch bin ich beim Musikverein Weibern, der Big Band „Wösblech“, der Chorgemeinschaft Hausruckvoices, in der Pfarrkirche Weibern und bei diversen Ensembles mit den oben genannten Instrumenten bzw. als Sänger tätig.

Nach Wolfsegg kam ich auf die Bitte unseres Kapellmeisters in Weibern, Benedikt Eibhuber, der mich als „Aushilfskapellmeister“ zu Euch vermittelt hat. Gerne springe ich für das Konzert ein und wünsche dem Musikverein, bald wieder eine beständige musikalische Leitung engagieren zu können. Ich freue mich auf das gemeinsame Musizieren und verspreche Ihnen ein unterhaltsames und spannendes Konzert.

*Ihr
Thomas Müller*



• Schnappschüsse •



• Schnappschüsse •



Wunschkonzert 2018

PROGRAMM

Wir freuen uns auf Euer Kommen und wünschen gute Unterhaltung mit der Marktmusik Wolfsegg.

SPRECHER: FRANZ LEHNER

Kükenorchester

UNTER DER LEITUNG VON ELISABETH LEHNER**NACHWUCHSMUSIKERINNEN UND -MUSIKER ZEIGEN IHR KÖNNEN!**

Jaguar – KONZERTMARSCH

ALBERT BRUNNER

ARR. SEPP TANZER

Nachtschwärmer – WIENER WALZER

C.M. ZIEHRER OP. 466

WALTER HEYER

EHRUNGEN

Appalachian – OVERTÜRE

JAMES BARNES

PAUSE

Fünzig Jahre – POLKA IM BÖHMISCHEN STIL

MARIO BÜRKI

A Centennial Adventure – SINFONISCHE PROGRAMMUSIK

THOMAS DOSS

ANLÄSSLICHE 100 JAHRE REPUBLIK ÖSTERREICH

Annen Polka – WIENER POLKA

JOHANN STRAUSS OP. 117

ARR. JOSEF PÉCSI (PRICHYSTAL)

Fluch der Karibik – SINFONISCHE SUITE / FILMMUSIK

KLAUS BADLET

ARR. NICK HILLARY

TERMINVORSCHAU

SCHLOSS- FEST 2019

05. – 07. Juli 2019



MITGLIEDSCHAFT

Liebe Wolfseggerinnen und Wolfsegger,

die Marktmusik Wolfsegg freut sich immer wieder auf neue Mitglieder, welche den

Musikverein unterstützen. Mit einem Mitgliedsbeitrag von 11 Euro im Jahr wäre uns finanziell weitergeholfen und es bieten sich einige Vorteile aus der Vereinsmitgliedschaft. Es wird über Veranstaltungen und Termine der Marktmusik informiert und Instrumente, welche Jungmusikerinnen und Jungmusiker erlernen möchten, werden zur Verfügung gestellt.

Bei Interesse, bitte bei den Mitgliedern oder bei unserem Obmann Wolfgang Papst melden. *Vielen Dank!*

